

# Lufthansa Cargo – BI-Punktlandung nach Datenmigration mit TCS

Ist die Fracht pünktlich angekommen? Wie sieht die Auslastung der Flotte aus? Wo lassen sich neue Märkte erschließen? Aktuelle Daten und Kennzahlen für Reportings, die diese und weitere geschäftskritische Fragen zuverlässig beantworten, sind für die Lufthansa Cargo AG (LCAG) immens wichtig. Die bei Cargo existierende Version der Reporting-Lösung Cognos Business Intelligence (BI) konnte die Daten jedoch nicht mehr schnell genug liefern. Außerdem lief die Wartung aus. Das Unternehmen brachte daher seine BI-Architektur auf den neuesten Stand. Tata Consultancy Services (TCS) sorgte für eine zügige Datenmigration.

## **Lufthansa Cargo AG**

Mit einem Transportvolumen von rund 1,7 Millionen Tonnen Fracht- und Postsendungen sowie 8,7 Milliarden verkauften Frachttonnenkilometern im Jahr 2013 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.600 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst mehr als 300 Zielorte in rund 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch die Frachtkapazitäten der Lufthansa und Austrian Airlines Passagiermaschinen sowie Lkws genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäfts wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG.

## **Kunde**

Lufthansa Cargo AG

## **Branche**

Transport

## **Produkt**

Datenmigration für das Kennzahlen-Reporting

## Alle Prozesse im Blick

Wie steht es um die Verkaufszahlen? Werden alle Compliance-Anforderungen erfüllt? Wurde die Transportzeit eingehalten? In der Luftfrachtlogistik muss jedes Rädchen ins andere greifen. „Ready to Report(R2R) ist das zentrale Berichts-Tool für unser gesamtes Unternehmen“, sagt Sonja Spitzl, Business Analyst und Project Manager bei LCAG. „Hier fließen beispielsweise alle Finanz-, Vertriebs- und Marktkennzahlen zentral zusammen.“

Mit der Lösung Cognos werden auch die Qualitätskennzahlen des Unternehmens analysiert. „Damit messen wir unter anderem, ob unsere Frachtbeförderung die Cargo-2000-Bestimmungen erfüllt“, erklärt Spitzl. Cargo 2000 definiert die Qualitätsstandards für die Luftfrachtindustrie, also gewissermaßen die Streckenposten, die ein Frachtgut im Transportprozess zurücklegen muss. Bei LCAG werden dafür alle Informationen aus der Logistikkette im Data-Warehouse gesammelt, ausgewertet und den Fachbereichen zur Verfügung gestellt.

„Über die Zeit wurde unser etwas in die Jahre gekommenes Reporting-System zunehmend instabil“, sagt Spitzl. „Ganz zu schweigen von den Antwortzeiten. Die Analysen dauerten einfach zu lange – und dann lief das Software-Release auch noch aus der Wartung.“ Ein Update von der Version 8.3 auf das aktuellste Release 10.2.1 war notwendig. „Der Sprung war groß. Aber wir mussten dringend handeln.“

Der Infrastrukturdienstleister der LCAG setzte dazu eine neue, deutlich leistungsfähigere Serverlandschaft auf. Nun mussten die bestehenden BI-Inhalte auf die Version 10.2.1 migriert werden. Ein weiterer Punkt auf der Arbeitsliste: die Modernisierung der Datenmodelle sowie die Neugestaltung der Bewirtschaftungsprozesse für die Cargo-2000-Inhalte. Hier sollte insbesondere der

ETL-Prozess (Extraction, Transformation and Loading) zwischen dem Data-Warehouse und dem R2R-Datenbankserver neu aufgesetzt werden.

„Die LCAG entschied sich für die Open-Source-Plattform Talend Platform for Data Management. Die grafische Umgebung beinhaltet unter anderem Funktionen für die Datenintegration und für Big-Data-Anwendungen. „Damit schaffen wir eine solide Grundlage für zukünftige Weiterentwicklungen durch eine schnellere und effizientere Anbindung neuer Quellsysteme für die Integration weiterer Reporting-Themen“, sagt Spitzl. Die Herausforderung: „Während im Hintergrund praktisch alles neu aufgesetzt wurde, mussten die Ergebnisse der laufenden Berichtsprozesse korrekt und sicher weiterlaufen.“

Intern ließ sich die Datenmigration mangels Ressourcen nicht abdecken. Also schrieb LCAG das Projekt öffentlich aus. Tata Consultancy Services setzte sich durch. „Es hat einfach alles gestimmt. Natürlich auch der Preis. Vor allem aber durch die Qualität des Angebots. TCS hat schon bei der Ausschreibung einen sehr detaillierten, konkreten Migrationsplan vorgelegt“, sagt Sonja Spitzl.

## On- und Offshore schnell und sicher ans Ziel

Das Global Network Delivery Model™ von TCS stellte sicher, dass das Projekt schnell und professionell mit verteilten Aufgaben umgesetzt werden konnte: Zehn TCS-Mitarbeiter im indischen Chennai und drei Kollegen in Frankfurt a. M. sorgten als On- und Offshore-Team für einen reibungslosen Datenumzug.

Das Frankfurter Team von TCS bestand aus einem Projektmanager, einem Cognos-Spezialisten und einem Business-Architekten. Zusammen mit Projektleiterin Spitzl steuerten sie die Migration sicher ans Ziel. „Die Kombination aus On- und Offshore-Spezialisten war neu für uns“, berichtet Spitzl.

*„Das zielorientierte Arbeiten der TCS-Kollegen hat uns verblüfft. Wenn wir Fragen hatten, wurden sie sofort geklärt. Ich kann die Zusammenarbeit nur empfehlen.“*

*Sonja Spitzl, Business Analyst und Project Manager, Lufthansa Cargo AG*

„Ich war zunächst skeptisch, ob die Kommunikation und die Zusammenarbeit tatsächlich funktionieren würden. Aber das war völlig unbegründet. Von Frankfurt aus hatten wir alles im Griff und einen guten Draht zum Team in Indien.“

Die grundlegende Aufgabe bestand für LCAG darin, die BI-Anforderungen für den externen Dienstleister klar zu definieren. „Unser Berichtswesen ist sehr speziell“, sagt Spitzl. „Dafür mussten die TCS-Mitarbeiter tief in unsere BI eintauchen und verstehen, wie unsere Daten überhaupt zusammenhängen.“ Aufgrund der langjährigen Erfahrung der TCS-Experten im BI- und Luftfrachtbereich ließ sich diese Hürde jedoch schnell nehmen. „Die Kollegen waren hervorragend vorbereitet.“

Nachdem die neue Serverlandschaft den Betrieb aufgenommen hatte, liefen die alten und neuen Reporting-Systeme zunächst parallel weiter. „Wir hatten dadurch einige Mühe, den Datenbestand immer wieder abzugleichen“, sagt Spitzl.

#### **Flexibel und zielorientiert**

Nach nur sechs Monaten war dann alles startklar. „TCS kann ich nur empfehlen“, fasst Sonja Spitzl zusammen. „Die Zusammenarbeit mit den On- und Offshore-Teams hat sehr gut funktioniert. Und das, obwohl wir es nicht gewohnt waren, mit IT-Dienstleistern außerhalb der Lufthansa-Organisation zu arbeiten. Das kleine und einsatzfreudige Vor-Ort-Team von TCS hat unsere besonderen Anforderungen schnell verstanden und zuverlässig an die Kollegen in Chennai kommuniziert. Alle waren unglaublich engagiert und flexibel.“ Was sagen die Nutzer zur neuen Cognos-Version? „Das Feedback war durchweg positiv. Die Reports laufen

heute schneller und stabiler – genau das wollten wir erreichen.“ Mit dem Release-Wechsel ist die Basis für moderne Business-Analytics-Auswertungen gelegt. LCAG plant mittelfristig, die BI-Plattform zu erweitern, beispielsweise um innovative Dashboard-Funktionen. „Bei Bedarf gern wieder mit TCS“, wie Sonja Spitzl versichert.

#### **Kurzprofil**

Mit einem Transportvolumen von rund 1,7 Millionen Tonnen Fracht- und Postsendungen sowie 8,7 Milliarden verkauften Frachttonnenkilometern im Jahr 2013 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.600 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst mehr als 300 Zielorte in rund 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch die Frachtkapazitäten der Lufthansa und Austrian Airlines Passagiermaschinen sowie Lkws genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäfts wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG.

#### **Geschäftsfelder**

Luftfracht

#### **Mitarbeiter**

4.554

#### **Standort**

Frankfurt am Main

### **Über Tata Consultancy Services (TCS)**

Tata Consultancy Services ist ein weltweiter Anbieter von IT-Services, Beratungsleistungen und Geschäftslösungen, die global agierenden Unternehmen schnellen, nachhaltigen Nutzen eröffnen – und das mit einem guten Gefühl von Sicherheit. Das einzigartige Global Network Delivery Model™ von TCS beinhaltet ein beratungsorientiertes, integriertes Portfolio mit IT-, BPO-, IT-Infrastruktur-, Engineering- und Assurance-Services. Es gilt als Benchmark für exzellente Softwareentwicklung.

TCS gehört zur Tata Group, dem größten industriellen Mischkonzern Indiens, und verfügt über 300.000 hochqualifizierte IT-Berater in 46 Ländern. Das Unternehmen erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Gesamtertrag in Höhe von 13,4 Milliarden US-Dollar (Stichtag: 31. März 2014). Es ist in Indien an der National Stock Exchange und der Bombay Stock Exchange notiert.

Weitere Informationen finden Sie unter **[www.tcs.com](http://www.tcs.com)**.

IT Services  
Business Solutions  
Consulting